



### „Vernetzte Stadt“

Drei Künstler des Kunstvereins Traunstein, ehemalige Schüler der Reiffenstuel-Realschule Traunstein sowie Helfer schaffen in einer Projektgruppe die Grundlage dafür, dass die Stadt Traunstein gemeinsam „vernetzt“ wird. Vorgesehen ist es, in geraumer Höhe eine Konstruktion zu schaffen, die das Grundgerüst für eine Vernetzung bildet. Die Vernetzung selbst soll aus farbigen Plastikschnüren bereits im Vorfeld erarbeitet werden und dann in der Auftaktveranstaltung für die Oberbayerischen Kulturtage zusammen mit den Menschen aus Traunstein gleichsam gewebt werden.

Die „Vernetzung“ wird sich vom Rathaus und von St. Oswald über das Landratsamt zur evangelischen Auferstehungskirche fortsetzen, so dass Gedanken an Zusammenhänge von Politik und Religion ebenso mitschwingen wie die ökumenische Idee.

Dort, wo keine realen Vernetzungen mit Plastikschnüren angebracht werden können, werden sie grafisch und geometrisiert, auf Gehsteigen und Straßen mit Malerfarben visualisiert.